

Das Jahr im Überblick 2022

Tätigkeitsbericht, Jahresrechnung und Budget



Katholische Kirchgemeinde
Gossau

Geschätzte Kirchbürgeri und Kirchbür



Impressum

Herausgeber

Gestaltung/Satz

Druck

Fotos

Kath. Kirchgemeinde Gossau

Cavelti AG, Gossau

Cavelti AG, Gossau

Diverse

Tätigkeitsbericht 2022

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Wieder blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Die Schutzmassnahmen wurden aufgehoben und wir konnten Anlässe im gewohnten Umfang durchführen. Einerseits spürten wir bei den Menschen das Bedürfnis, an Anlässen teilzunehmen, und andererseits auch die geänderte Realität, dass viele sich an das Zuhausebleiben gewöhnt hatten.

Anlässe zu gestalten, die möglichst viele Personen begeistern und anziehen, ist und bleibt eine Herausforderung. Eine Aufstellung aller existierenden Anlässe zeigte die grosse Anzahl und Vielfaltigkeit. Dabei gibt es Anlässe, die über viele Jahre zur Tradition geworden sind, genauso wie neue Anlässe. Es ist sehr erfreulich, dass es gelungen ist, neue Anlässe zu schaffen, an denen jedes Mal mehr Menschen teilnehmen. Dies gelingt dank der Initiative und dem Einsatz von vielen Freiwilligen in den diversen Gruppen und Mitarbeitenden der Kirche. Vielen herzlichen Dank an alle, die das möglich machen.

Im Frühjahr mussten wir alle miterleben, wie der Krieg in der Ukraine ausbrach. Zusammen mit dem Pastoralteam ist auch die Verwaltung immer bemüht, hier einen Beitrag zu leisten. Dabei gehen die Überlegungen vom Gebet für den Frieden bis zur Unterstützung von Flüchtlingen. Auch die Energiemangellage bedingte Massnahmen. So wurde die Raumtemperatur in den Kirchen gesenkt und das Thema Nachhaltigkeit an der Klausurtagung vertieft.

Als sichtbares Resultat der neuen Kommunikationsstrategie ist die Broschüre «Freiwillige» entstanden. Diese Broschüre zeigt die Vielfaltigkeit der Kirche und animiert hoffentlich weitere Menschen zum Mitmachen. Die neuen digitalen Schaukästen bei der Andreaskirche helfen uns, Menschen zu erreichen.

Im vergangenen Jahr wurden gleich drei Gottesdienste im Schweizer Fernsehen und Radio live übertragen. Damit erreichten wir ein sehr grosses Publikum und manche Kirchbürgerinnen und Kirchbürger sahen im Fernsehen Details unserer Kirche, die sie vorher nicht beachtet hatten. Damit die Liveübertragungen gelingen konnten, wurden sehr viele zusätzliche Stunden für die Vorbereitung aufgewendet. Die vielen positiven Rückmeldungen aus dem In- und Ausland waren dann ein schönes Zeichen und auch Dank und Anerkennung.

Stefan Täschler
Präsident des Kirchenverwaltungsrates

Klausurtagung

Im November trafen sich das Seelsorgeteam, der Pfarreirat, die Mesmer und die Kirchenverwaltung zur Klausurtagung im Andreas-Saal. Zu Beginn referierte Kurt Zaugg-Ott von der Fachstelle «oeku – Kirchen für die Umwelt» über die kirchliche Umweltarbeit. In verschiedenen Gruppenarbeiten wurde anschliessend diskutiert und mögliche Lösungsvorschläge erarbeitet. Am zweiten Halbtage wurde reflektiert, was aus den letzten Klausurtagungen umgesetzt wurde.

Kircheneintritte – Kirchenaustritte

Im vergangenen Jahr sind 98 Personen aus der Römisch-katholischen Kirche ausgetreten, 45 Männer und 53 Frauen. Fünf Personen, drei Frauen und zwei Männer, sind in die Kirche eingetreten.



Liegenschaften/Bauliches

Auch im Berichtsjahr 2022 konnten wiederum einige geplante Investitionen umgesetzt und Planungsarbeiten für Zukünftiges gestartet werden. Die baulichen Massnahmen können mit den Stichwörtern «Akustik», «Planen», «Informationen», «Krimskrams» und «Seilkünste» zusammengefasst werden.

Akustik

Nachdem die Orgel der Andreaskirche als wesentliches akustisches Instrument im Jahr 2021 umfassend renoviert wurde, erfolgten im Berichtsjahr weitere akustische Massnahmen. Wie in der Pauluskirche sind nun auch in der Andreaskirche ca. 420 Laufmeter Bankpolster verlegt worden. Neben der deutlichen Komfortsteigerung beim Sitzen haben die Bankpolster einen grossen akustischen Einfluss. Die nachträglichen Messungen durch das beauftragte Akustik-Ingenieurbüro bestätigten eine markante Verbesserung der Akustik, die unter anderem eine volle Kirche simulieren.

Die im Jahr 2021 entdeckten Mängel bei den Hauptlautsprechern wurden im November 2022 durch den Ersatz der Hauptlautsprecher und die punktuelle Ergänzung einzelner Kleinlautsprecher behoben. Zusammen mit der Massnahme der Bankpolster ist die Andreaskirche bezüglich Akustik nun wieder gleichwertig wie die Pauluskirche. Den Kirchenverwaltungsrat freut es ausserordentlich, dass mit diesen akustischen Investitionen das Hörvermögen im gesamten Kirchenraum deutlich verbessert werden konnte.

Planen

Nachdem im Jahr 2021 eine Volumenstudie für das Areal Marienheim erarbeitet wurde, konnte als darauf aufbauendes Planungsinstrument eine Baurechtsermittlung / ein Vorbescheid durchgeführt werden. Nach deren formellen Antwort durch die städtische Bewilligungsbehörde wurde zusammen mit der Stadt entschieden, dass ein Baugesuch «light» erarbeitet wird, bei dem es primär um wesentliche äusserliche Gestaltungen eines möglichen Neubauprojektes geht. Der Kirchenverwaltungsrat ist überzeugt, dass mit dieser nächsten Planung ein verbindlicher Entscheid in Bezug auf den kommunalen Schutzstatus bzw. dessen mögliche Aufhebung herbeigeführt werden kann. Auch soll im Hinblick auf die Revision des kantonalen Baureglementes, mit der voraussichtlichen Aufhebung der Ausnutzungsziffer, eine gute Grundlage für ein Neubauprojekt geschaffen werden.

Während des Jahres 2022 befasste sich die Gebäudekommission ebenfalls mit der Auf-

hebung von Baulinien auf ihren diversen Grundstücken oder den möglichen Änderungen der Grundstücksgeometrie bei der Liegenschaft Pfadiheim Lindenberg.

Informationen

Der im Rahmen der Klausurtagung 2020 getroffene Entscheid für die Installation von zwei digitalen Schaukästen konnte im Herbst 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Die durch die Stadt bewilligten digitalen Schaukästen können nun an prominenter Stelle beim Kirchplatz und neben der Haltestelle Herisauerstrasse beim Meier'schen Platz auf die vielfältigen Angebote der Kirchgemeinde Gossau hinweisen.

Krimskrams

Diverse kleinere Investitionen oder Unterhaltsmassnahmen wurden nebst den grossen Projekten umgesetzt. Unter diese Posten fällt die Montage von Sicherheitsgittern beim Wasserteich Bibelgarten, die zweite Neupflanzung der Rotbuche bei der Wegkreuzung Andreaspark, nach dessen mutmasslichem Pilzbefall durch Holzresten des ehemaligen Friedhofs, und vieles mehr.

Seilkünste

Im Kirchturm der Andreaskirche wurden einige Stahlseile montiert, sodass die zukünftigen erforderlichen Unterhaltsmassnahmen an den Glocken gemäss den geltenden Suva-Vorschriften ausgeführt werden können. Unser Mesmer, Kenner Satiro, hat den entsprechenden Sicherheitskurs absolviert und darf bei den Unterhaltsarbeiten unterstützend mitwirken.



Aussichten 2023

Nebst den strategischen Planungsarbeiten Marienheim und Grundstück Lindenberg sind unter anderem einige kleinere Arbeiten geplant. Dies sind Abklärungen für eine mögliche Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach der Andreaskirche, allenfalls die Montage eines digitalen Schaukastens im Bereich des Grundstücks Pauluskirche und Sicherheitsmassnahmen beim Glockenturm Pauluskirche.

Thomas Graf
Kirchenverwaltungsrat, Präsident Gebäudekommission

Kurz-Amtsbericht 2022

**sg.
kath.
ch**

katholischer
konfessionsteil
des kantons
st.gallen

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 92 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», das den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Der Administrationsrat blickt auf ein reich befruchtetes Geschäftsjahr. Er behandelte rund 500 Geschäfte im Bereich Kirche, Soziales, Kultur, Bildung und Kirchgemeindeaufsicht. Viele soziale und kulturelle Projekte konnten mit einem Beitrag unterstützt werden. Allein 1,05 Mio. Franken für Projekte in der Missions- und Entwicklungshilfe oder 1,3 Mio. Franken für die Caritas St.Gallen-Appenzell. Die Bestandesaufnahme für die anstehende Verfassungsrevision wurde abgeschlossen. Sie bildet zusammen mit dem Auftrag des Kath. Kollegiums die Grundlage für die weiteren Arbeiten. In Zusammenarbeit mit dem Bischof wurden neue Weisungen für den Religionsunterricht erlassen und das Personalreglement für das gesamte kirchliche Personal überarbeitet. Eine Lohnvergleichsanalyse bestätigte, dass es beim Katholischen Konfessionsteil mit seinen rund 350 fest angestellten Mitarbeitenden keine Lohnunterschiede hinsichtlich des Geschlechts gibt. Der Administrationsrat pflegte auch Kontakte zu verschiedenen Akteuren des politischen Lebens. In kirchlichen Fragen arbeitete er eng mit dem Ordinariatsrat zusammen.

Die Katholische Kantonssekundarschule flade erfreut sich grosser Beliebtheit. Die Schülerzahlen steigen stetig – auch aufgrund der starken Jahrgänge in der Stadt St.Gallen. Über 770 (VJ: 720) Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Region besuchen neu in 44 (42) Klassen die flade. Mehr Platz wird benötigt, vor allem in den Zentrumsschulhäusern. Die Schaffung von zusätzlichem Schulraum wird den Administrationsrat intensiv beschäftigen.

Im Stiftsbezirk konnte ein weiteres Teilprojekt, das renovierte Türmlihaus, den Nutzern Stiftsbibliothek und flade übergeben werden. Die Sanierungsarbeiten im Dekanatsflügel sind fast abgeschlossen. Damit werden die ältesten noch nicht renovierten Räume erneuert und die alte Zellenstruktur des Klosters wieder hergestellt. Sie stehen ab Januar 2023 den verschiedenen Dienststellen des Bischöflichen Ordinariates zur Verfügung.

Im Rahmen der Verleihung des St.Galler Kulturpreises lancierte der Preisträger eine Debatte über den Umgang mit antiken Kulturgütern und menschlichen Überresten in Museen – am Beispiel von Schepense, der Mumie, die seit 1820 im Barocksaal der Stiftsbibliothek ihre letzte Ruhe gefunden hat und 1836 durch den Kath. Konfessionsteil käuflich erworben wurde. Unfreiwillig stand und steht die Stiftsbibliothek im Zentrum der Debatte, die inzwischen auch eine politische Dimension erreicht hat. Die Diskussionen werden den Administrationsrat, aber auch viele andere Museen, wohl auch 2023 beschäftigen.

Das Katholische Kollegium (Parlament) tagte nach Corona erstmals wieder im Kantonsratssaal. Das Parlament genehmigte im Juni die Rechnung 2021 mit einem Gesamtaufwand von 67,9 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss

von 1,47 Mio. Franken. Dieses sehr gute Ergebnis war auf verschiedene Faktoren wie höhere Steuererträge, Corona-Ausfallentschädigungen und Schulgelder zurückzuführen. Weiter wurde das Kulturgüterdekret erlassen. Dadurch wird der Schutz von bedeutenden sakralen und profan-klösterlichen Kulturgütern mit einer Rechtsgrundlage sichergestellt, die nicht vom staatlichen Recht erfasst waren. Das Parlament hat auch die technischen Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich zugunsten der Kirchgemeinden angepasst. Dadurch werden die Finanzausgleichszahlungen an die Kirchgemeinden ab 2023 wieder an das übliche Mass herangeführt. An der November-Sitzung wählte das Katholische Kollegium Peter Burkhard, Ebnat-Kappel, als neuen Parlamentspräsidenten. Es verabschiedete das Budget 2023 mit einem Aufwand von 72,4 Mio. und einem Ertrag von 72 Mio. Franken und sprach einen Kredit von 2,2 Mio. Franken für den Ersatz von 374 alten Fenstern in den Stiftsgebäuden.

Im Jahr 2022 ist in vielen Bereichen wieder etwas Normalität eingetreten, auch wenn sich im gesellschaftlichen Leben vieles verändert hat, insbesondere auch im kirchlichen Leben. Die fortschreitende Individualisierung und Säkularisierung wird die Kirche und den Katholischen Konfessionsteil weiterhin stark fordern. Der Administrationsrat stellt sich diesen Herausforderungen und er setzt sich weiterhin für unsere christlichen Wurzeln und eine am Leben orientierte Kirche ein. Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2023 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck
Verwaltungsdirektor
21. Dezember 2022

Lebendiges Pfarreileben

Arbeitsjubiläen



Bertha Paganini
Mesmerin/Hauswartin
Paulus-Pfarrei
25 Jahre



Guido Paganini
Mesmer/Hauswart
Paulus-Pfarrei
25 Jahre



Drita Prenaj
Mesmerin/Hauswartin
Paulus-Pfarrei



Thomas Vodzak
Organist

Rücktritte

René Buri

Während 3 Jahren war René Buri als Leiter Administration tätig. Ende Dezember ging er frühzeitig in Pension.

Franz Koller

Nach 52 Jahren als Organist ist Franz Koller im August vom Dienst zurückgetreten. Während dieser Zeit hat er unzählige Einsätze geleistet und mit der Orgelmusik den Kirchbürgern Freude bereitet.

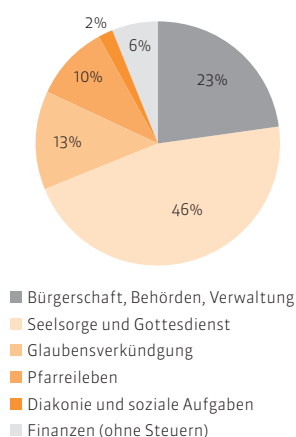
Wir danken den scheidenden Mitarbeitenden herzlich für ihren Einsatz zum Wohle der Katholischen Kirchgemeinde und wünschen ihnen für die Zukunft viel Freude, Erfolg und Gottes Segen.

Laufende Rechnung 2022

Kurzfassung

Funktionsbereiche

Der Nettoaufwand aus dem ordentlichen Geschäft ohne Steuern verteilt sich wie folgt auf die Bereiche:



Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Der Aufwand für die Behörden und Verwaltung hat gegenüber dem Vorjahr zwar um CHF 111'950 zugenommen, liegt aber trotzdem um 3.4 % unter Budget. Minderaufwände resultieren bei der Bürgerschaft, Kirchenverwaltung und bei der Informatik. Die Abgaben der Steuereinzugsprovisionen erhöhten sich infolge des hohen Steuereinganges. Die übrigen Bereiche lagen im Rahmen des Budgets.

Kto.	Kontobezeichnung	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	820'120	145'900	802'767.03	151'716.55	793'600	149'500
100	Bürgerschaft, Abstimmungen, Wahlen						
	Sitzungs- und Taggelder, Drucksachen, Inserate, Amtsbericht, Jahresrechnung, Porti	20'000		12'365.55		23'000	
110	Geschäftsprüfungskommission						
	Entschädigung GPK, Sitzungsgelder	4'500		4'401.63		4'500	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen						
	Honorare, Sitzungs- und Taggelder, Sozialversicherungsbeiträge, übriger Personalaufwand, Fortbildung, Amtsbürgerschaft, Verschiedenes	176'000		161'879.96		161'000	
	Rückerstattungen				102.10		
140	Administration						
	Löhne Sekretariat, Versicherungsbeiträge, Fortbildung, Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mieten, Übrige Spesenentschädigungen, Porti, Telefon, Post- und Bankspeisen, Dienstleistungen	347'300		342'546.44		364'800	
	Rückerstattungen, Kinderzulagen		42'800		44'546.55		47'300
145	Steuereinzugsprovisionen						
	Politische Gemeinde	107'800		126'788.35		106'100	
	Kath. Konfessionsteil, Kant. Steuerverwaltung		20'600		24'367.90		21'200
148	Informatik						
	Anschaffung HW/SW, Informatikmittelunterhalt, Softwarewartungsverträge, Dienstleistungen	117'600		107'997.50		56'300	
	Rückerstattungen		18'000		18'000.00		18'000
151	Pfarrerrat						
	Beitrag Pfarrerrat	5'000		5'000.00		5'000	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben						
	Dekanatsbeitrag	2'000		1'687.05		2'000	
170	Pfarrhaus Andreas						
	Anschaffung Mobiliien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	29'120		35'150.10		48'700	
	Mietertrag		22'500		27'000.00		22'500
171	Pfarrhaus Paulus						
	Anschaffung Mobiliien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	10'800		4'950.45		22'200	
	Mietertrag		42'000		37'700.00		40'500
2	Seelsorge und Gottesdienst	1'601'930	278'560	1'604'271.05	320'340.55	1'510'445	114'660
210	Seelsorgepersonal						
	Löhne Seelsorgepersonal, -aushilfen, Pallottiner-Honorar, Versicherungsbeiträge, übriger Personalaufwand, Fortbildung, Büromiete, übrige Spesenentschädigungen	657'300		654'833.15		651'600	
	Rückerstattungen, Erwerbsausfallentschädigung, Kinderzulagen		7'000		17'723.75		8'100
	Entschädigung Dekan		2'400		2'484.40		2'400
	Interne Verrechnung Personalaufwand		85'000		85'000.00		75'000

Kto.	Kontobezeichnung	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
220	Dienstpersonal						
	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Versicherungsbeiträge, Fortbildung, übrige Spesenentschädigungen, Ministranten	343'700		365'766.39		336'830	
	Rückerstattungen, Erwerbsausfallentschädigung, Kinderzulagen		13'300		36'984.45		13'300
230	Kirchenmusik						
	Löhne Dirigenten, Organisten, Versicherungsbeiträge, Fortbildung, Musikalien, Orgelunterhalt, übrige Spesenentschädigungen, Orchesteraufwendungen, Gastchöre, Solisten, Chöre, Beitrag Stadtmusik	278'500		267'812.77		289'440	
	Rückerstattungen, Kinderzulagen		11'360		15'180.25		11'360
240	Kirchlicher Bedarf						
	Liturgische Hilfsmittel, Hostien, Messwein, Kerzen, Paramenten, Dekorationen, Unterhalt von Kultusgegenständen	43'000		34'540.12		39'500	
	Rückerstattungen		0		90.00		0
290	Andreaskirche mit Kirchplatz						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	227'870		235'475.47		79'615	
	Mietertrag		3'500		3'840.00		3'500
	Entnahme aus Vorfinanzierung		155'000		156'447.70		0
291	Pauluskirche mit Kirchplatz						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	51'560		45'843.15		113'460	
	Mietertrag		1'000		2'590.00		1'000
3	Glaubensverkündigung	421'874	43'300	387'279.47	25'261.50	424'351	43'400
310	Religionsunterricht						
	Löhne Religionsunterricht, Versicherungsbeiträge, Fortbildung, Lehrmittel und Bibliothek, Bildungslager, übrige Spesenentschädigungen, Schülertransporte, Kostenanteile durch Dritte und Unterrichtsbeiträge	243'500		212'145.98		248'400	
	Interne Verrechnung Personal	85'000		85'000.00		75'000	
	Rückerstattungen, Erwerbsausfallentschädigung, Kinderzulagen		43'300		24'510.00		43'400
320	Pfarrblatt, Pfarreiforum						
	Druckkosten Pfarreiforum, Versandkosten	75'000		66'787.49		77'000	
	Rückerstattungen		0		751.50		0
330	Beiträge						
	Fremdsprachigenseelsorge	17'374		22'346.00		22'951	
	Beitrag italienische Seelsorge	1'000		1'000.00		1'000	

Seelsorge und Gottesdienst

Mit einem Gesamttotal von CHF 1.28 Mio. blieb man um ca. CHF 40'000 unter dem Budget. Die Minderausgaben resultierten beim Seelsorgepersonal, bei der Kirchenmusik und beim kirchlichen Bedarf. Bei den Sachkosten für die Andreas- und Pauluskirche gab es eine Punktlandung gegenüber dem Budget.

Glaubensverkündigung

Hier lag man beim Gesamtaufwand mit gut CHF 16'560 (-4.4%) unter dem Budget. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich der Aufwand sogar um CHF 45'400. Durch den Wegfall von ERG im Bereich Religionsunterricht konnte man nicht genau abschätzen, wie sich dies auf die Kosten auswirken würde.

Pfarrreileben

Das Gesamttotal von rund CHF 266'700 lag mit 15.2% unter Budget. Obwohl die Corona-Massnahmen aufgehoben wurden und praktisch alle Veranstaltungen wieder durchgeführt werden konnten, blieben die Teilnehmerzahlen unter den Erwartungen, was weniger Aufwand im Bereich «Kirchliches Leben» zur Folge hatte. Beim Pauluszentrum, dem Andreas-Saal und dem Andreaspark konnten die Kosten erfreulicherweise ebenfalls deutlich tiefer gehalten werden. Bei den übrigen Kategorien lagen die Aufwände in Rahmen des Budgets.

Diakonie und soziale Aufgaben

Für diakonische und soziale Aufgaben betrug der Nettoaufwand rund CHF 53'800. Somit lag man 2.8% unter dem budgetierten Wert. Die tieferen Kosten resultieren vom geringeren Aufwand für die Beratungsstelle für Beziehungsfragen.

Finanzen (ohne Steuern)

Eine wesentliche Position im Finanzaufwand nehmen die Abschreibungen in der Höhe von rund CHF 150'000 für den Andreas-Saal ein. Dies ist aktuell noch die einzige nötige Abschreibung. Der Nettofinanzaufwand (ohne Steuern) betrug somit rund CHF 160'700.

Kto.	Kontobezeichnung	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Pfarrreileben	366'945	52'670	316'813.71	50'164.30	359'450	38'270
420	Dienstpersonal						
	Löhne Hauswart und Aushilfen, Versicherungsbeiträge, Fortbildung, übrige Spesenentschädigungen	91'700		95'154.67		83'900	
	Rückerstattungen		0		290.00		0
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen						
	Apéros, Erstkommunion, Firmung, übrige Veranstaltungen, Pfarrreiliche Aktivitäten	83'900		66'450.72		99'900	
	Rückerstattungen		7'470		4'845.80		7'470
450	Beiträge						
	Seniorenachmittage	11'500		8'066.65		11'500	
	Pfadi St. Georg	2'000		2'000.00		2'000	
	Paulus Frauengruppe	1'300		1'300.00		1'300	
	Kath. Frauenbund SG	2'000		2'000.00		2'000	
	Maitlisek	25'000		25'000.00		25'000	
	Gymnasium Friedberg	25'000		25'000.00		25'000	
	Diverse Beiträge	1'000		2'000.00		2'000	
491	Pauluszentrum						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	42'300		26'968.72		53'450	
	Mietertrag		14'000		15'950.00		14'000
492	Andreas-Saal						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	27'600		24'810.00		34'100	
	Mietertrag		8'500		7'947.00		8'500
495	Andreaspark						
	Anschaffung Mobilien, Unterhalt	51'945		36'564.30		12'000	
	Mietertrag		1'000		600.00		1'000
	Entnahme aus Vorfinanzierung		20'000		19'032.85		0
498	Friedhof und Wegkreuze						
	Unterhalt Wegkreuze und Priestergräber	1'700		1'498.65		7'300	
	Entnahme aus Vorfinanzierung		1'700		1'498.65		7'300
5	Diakonie und soziale Aufgaben	59'000	3'600	57'563.78	3'695.75	58'000	3'600
510	Seelsorgepersonal						
	Löhne Sozialdienst und Aushilfen, Versicherungsbeiträge	11'300		11'106.78		11'300	
	Rückerstattungen		3'600		3'695.75		3'600
550	Beiträge und Hilfsaktionen						
	Beratungsstelle für Beziehungsfragen	6'500		5'257.00		5'500	
	Friedegg-Treff	6'000		6'000.00		6'000	
	Frauenhaus St. Gallen	1'000		1'000.00		1'000	
	Kinder- und Jugendhilfe	1'000		1'000.00		1'000	
	Diverse Beiträge	3'200		3'200.00		3'200	
	Missions- und Entwicklungshilfe	30'000		30'000.00		30'000	

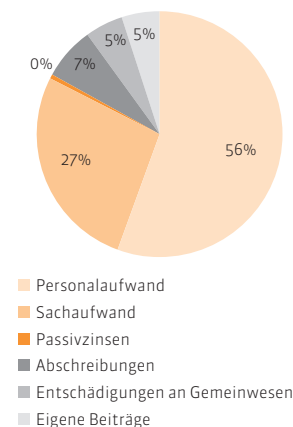
Kto.	Kontobezeichnung	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern	1'026'510	3'768'743	1'087'622.61	4'418'164.33	1'031'310	3'690'443
900	Steuern						
	Zentralsteuer	684'800		810'116.05		706'500	
	Einkommens- und Vermögenssteuern		2'857'000		3'430'459.83		2'777'000
	Quellensteueranteil		50'000		60'762.15		50'000
	Zentralsteuer		684'800		810'116.05		706'500
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate						
	Stiftmess-Stipendien, Fürstäbtische						
	Jahrzeit, Armenspenden	6'810		6'166.00		6'810	
	Jahreszeitstiftungen		3'000		3'700.00		3'000
940	Kaplanei, Merkurstrasse 14						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	5'200		2'759.80		6'200	
	Mietertrag		65'000		66'183.00		65'000
941	Marienheim, Quellenhofstrasse 4						
	Anschaffung Mobilien, Wasser, Energie, Heizung, Unterhalt, Versicherungen	73'900		18'508.05		57'500	
	Mietertrag		7'200		7'200.00		47'200
	Entnahme aus Vorfinanzierung		60'000				
943	Wald im Rotholz						
	Waldunterhalt	3'500		110.00		3'500	
	Waldertrag		2'000		0.00		2'000
950	Zinsen						
	Zinsaufwand	20'000		19'743.80		18'500	
	Zinsertrag		39'743		39'743.30		39'743
970	Nicht aufteilbare Posten						
	Abschreibungen Liegenschaften im Finanzvermögen	7'500		7'500.00		7'500	
	Kaplanei, Merkurstrasse 14	70'000		70'000.00		70'000	
	Wertberichtigungen und Debitorenverluste	0		-981.09		0	
	Einlagen in pflichtige Fonds	4'800		3'700.00		4'800	
990	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen						
	Andreas-Saal	150'000		150'000.00		150'000	
	Total Aufwand	4'296'379		4'256'317.65		4'177'156	
	Total Ertrag		4'292'773		4'969'342.98		4'039'873
	Aufwandüberschuss		3'606				137'283
	Ertragsüberschuss			713'025.33			
		4'296'379	4'296'379	4'969'342.98	4'969'342.98	4'177'156	4'177'156

Behördenentschädigungen 2022

Behörde	Name	Funktion	Entschädigung	Sitzungsgelder	Spesen	Total
KVR	Täschler Stefan	Präsident	14'000	3'400	4'000	21'400
KVR	Diethelm Marcel		4'000	2'600	500	7'100
KVR	Egli Thomas		4'000	2'300	500	6'800
KVR	Graf Thomas	Gebko-Präsident	7'000	3'600	2'000	12'600
KVR	Langenegger Thomas	Vize-/Perko-Präsident	4'000	3'900	500	8'400
KVR	Mosberger Monica		4'000	2'500	500	7'000
KVR	Rempfler Thomas	Leiter Finanzen	9'000	1'800	2'000	12'800
GPK	Hardegger Renate	Präsidentin	1'716			1'716
GPK	Bischof Adrian		518			518
GPK	Keiser Kaspar		490			490
GPK	Kessler Lukas		490			490
GPK	Meier Corinne		286			286

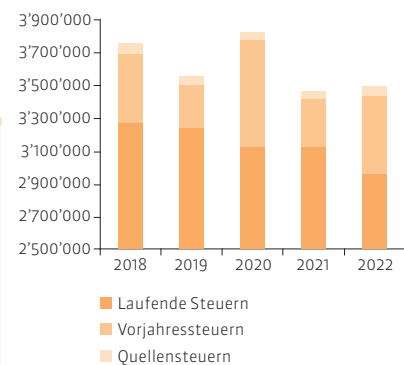
Kostenarten

Der Aufwand nach Kostenarten gliedert sich wie folgt:



Steuerertrag

Der Steuerertrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr leicht um CHF 33'352 (+1.0%) auf CHF 3.49 Mio. Er lag damit um satte 20.1% über dem Budget. Die laufenden Steuern gingen um CHF 108'000 zurück. Bei dieser Steuergruppe gehen die Einnahmen seit 2018 kontinuierlich zurück. Dieser Effekt ist durch die Kirchenaustritte und die Steuerreduktion um 2 Prozentpunkte auf 2022 zu begründen. Die Vorjahressteuern fielen mit CHF 458'000 wieder höher aus als im Vorjahr. Die Quellensteuern waren mit CHF 60'800 seit 2018 nie mehr so hoch.



Vermögensrechnung per 31.12.2022

Aktiven und Passiven

Vermögensrechnung

Sowohl der ordentliche Aufwand wie auch sämtliche Investitionen konnten aus vorhandenen flüssigen Mitteln bezahlt werden. Nach Rückzahlung von CHF 150'000 an den Kredit für den Andreas-Saal resultierte immer noch ein Zufluss von flüssigen Mitteln im Total von CHF 753'984.76. Damit waren zum Jahresende CHF 4,08 Mio. flüssige Mittel vorhanden. Die Bankschulden (Bankkredit Andreas-Saal) belaufen sich auf CHF 2,10 Mio.

Jahresergebnis

Aufgrund des wiederum hohen Eingangs an Steuern und verschiedenen Minderaufwendungen resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 713'025.33. Der Kirchenverwaltungsrat schlägt folgende Gewinnverwendung vor: Dem Solidaritätsfond werden CHF 20'000, dem Fond Wegkreuze Unterhalt CHF 5'000 zugewiesen. Die Vorfinanzierung Renovation Liegenschaften sollen um CHF 150'000 erhöht werden. CHF 20'000 soll dem Friedegg-Treff in Gossau gespendet werden. Der restliche Ertragsüberschuss von CHF 518'025.33 wird dem Konto «Reserve für künftige Ausgabenüberschüsse» gutgeschrieben.

Kto.	Kontobezeichnung	Bestand	Veränderung		Bestand
		01.01.2022	Zuwachs	Abgang	31.12.2022
1	AKTIVEN	7'647'946.80	494'209.82		8'142'156.62
10	Finanzvermögen	4'999'734.80			5'643'944.62
100	Flüssige Mittel Postcheck, Banken	3'326'351.68	753984.76		4'080'336.44
101	Guthaben Debitoren, Steuerguthaben	194'524.32		29'617.09	164'907.23
102	Anlagen Wertschriften	70'000.00			70'000.00
	Marienheim Quellenhofstrasse	1.00			1.00
	Kaplanei Merkurstrasse	815'923.70		70'000.00	745'923.70
	Wiese Pauluskirche	1.00			1.00
	Lindenbergstrasse	1.00			1.00
	Wald im Rotholz	1.00			1.00
	Säntisstrasse	590'103.25		7'500.00	582'603.25
108	Transitorische Aktiven Rechnungsabgrenzung	2'827.85		2'657.85	170.00
11	Verwaltungsvermögen	2'648'212.00			2'498'212.00
110	Sachgüter Andreaspark/Kirchplatz (inkl. Werkhof, MZG)	1.00			1.00
	Andreas-Saal	2'648'204.00		150'000.00	2'498'204.00
	Orgeln Andreaskirche	1.00			1.00
	Andreaskirche	1.00			1.00
	Pauluskirche	1.00			1.00
	Pfarrhaus Andreas	1.00			1.00
	Pfarrhaus Paulus	1.00			1.00
	Pauluszentrum	1.00			1.00
	Orgel Pauluskirche	1.00			1.00
2	PASSIVEN	7'647'946.80		218'815.51	7'429'131.29
20	Fremdkapital	2'610'913.88			2'586'247.57
200	Laufende Verpflichtungen Kreditoren	318'549.70	126'769.80		445'319.50
202	Langfristige Schulden Banken	2'250'000.00		150'000.00	2'100'000.00
204	Rückstellungen Delkrede, Rückstellungen Zentralsteuer	10'000.00		1'000.00	9'000.00
	Gleitzeit- und Feriensaldo	29'624.18		5'805.71	23'818.47
208	Transitorische Passiven Rechnungsabgrenzungen	2'740.00	5'369.60		8'109.60
28	Sondervermögen	3'888'052.70			3'693'903.50
280	Pflichtfonds Kirchen-, Jahrzeitmessenfonds	773'530.70	3'700.00		777'230.70
	Pfrundfonds, Fürstäbtischer Jahrzeitfonds	98'500.00			98'500.00
281	Freie Fonds Verschiedene Fonds	197'512.30		20'870.00	176'642.30
282	Vorfinanzierungen Wegkreuze Unterhalt	2'629.60		200.00	2'429.60
	Friedhofkreuze Unterhalt	4'861.00			4'861.00
	Priestergräber Unterhalt	9'807.10		1'298.65	8'508.45
	Renovation Liegenschaften	1'833'122.00		175'480.55	1'657'641.45
	Abbruch Andreaszentrum	600'000.00			600'000.00
	Pflichtreserve Verwaltungliegenschaften	368'090.00			368'090.00
29	Eigenkapital	1'148'980.22			1'148'980.22
290	Reserve für künftige Ausgabenüberschüsse	1'148'980.22			1'148'980.22
	Gesamtaktiven	7'647'946.80	494'209.82		8'142'156.62
	Gesamtpassiven	7'647'946.80		218'815.51	7'429'131.29
	Überschuss Aktiven				713'025.33

Finanzbericht Zusammenfassung

Zusammenfassung Jahresrechnung und Budget nach Arten

Zusammenfassung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Personalaufwand	1'884'200		1'890'254		1'880'380	
Sachaufwand	1'080'895		894'626		928'765	
Finanzaufwand	247'500		246'263		246'000	
Beiträge	309'184		326'359		335'711	
Durchlaufende Beiträge	684'800		810'116		706'500	
Einlagen in Sondervermögen	4'800		3'700		4'800	
Interne Verrechnungen	85'000		85'000		75'000	
Aufwand total	4'296'379	-	4'256'318	-	4'177'156	-
Steuerertrag		2'907'000		3'491'222		2'827'000
Vermögensertrag		359'443		208'753		202'943
Rückerstattungen		174'830		197'273		181'130
Durchlaufende Beiträge		684'800		810'116		706'500
Entnahme aus Sondervermögen		81'700		176'979		47'300
Interne Verrechnungen		85'000		85'000		75'000
Ertrag total	-	4'292'773	-	4'969'343	-	4'039'873
Total Aufwand	4'296'379	-	4'256'318	-	4'177'156	-
Total Ertrag	-	4'292'773	-	4'969'343	-	4'039'873
Ertrags-/Aufwandüberschuss		3'606	713'025			137'283
Total	4'296'379	4'296'379	4'969'343	4'969'343	4'177'156	4'177'156

Vorschlag Ertragsverwendung 2022

Ertragsüberschuss aus laufender Rechnung (ordentliche Geschäfte)	713'025.33
Zuweisung Fonds «Wegkreuze Unterhalt»	5'000.00
Zuweisung an Renovation Liegenschaften	150'000.00
Zuweisung Solidaritätsfonds	20'000.00
Spendenbeitrag an Friedegg-Treff in Gossau	20'000.00
Einlage in Reserven für künftige Ausgabenüberschüsse	518'025.33

Fondsausweis per 31.12.2022

Bestand aller Pflichtfonds	875'730.70
Liquide Mittel: acrevis Kontokorrent	293'127.45
Liegenschaften: Grundstück Sântisstrasse, Parzelle 471	582'603.25
Total Fondsanlagen	875'730.70

Abschreibungsplan

	zu tilgen bis	Jahresrate	Stand per 01.01.2022	Zuwachs 2021	Ordentliche Abschreibung	Zusatz-abschreibung	Stand per 31.12.2022	Abschreibung 2023
Finanzliegenschaften								
Kaplanei, Merkurstrasse	2038	70'000.00	815'923.70		70'000.00		745'923.70	70'000.00
Grundstück Sântisstrasse		7'500.00	590'103.25		7'500.00	-	582'603.25	7'500.00
Verwaltungsliegenschaften								
Andreas-Saal	2041	150'000.00	2'648'204.00	-	150'000.00	-	2'498'204.00	150'000.00
Total		227'500.00	4'054'230.95	-	227'500.00	-	3'826'730.95	227'500.00

Detaillierte Rechnungsunterlagen

Eine detaillierte Jahresrechnung mit erweitertem Zahlenmaterial kann auf dem Sekretariat an der Herisauerstrasse 5, Gossau, bezogen werden.

Vorbesprechung zur Bürgerversammlung 2023

Die Vorbesprechung zur Bürgerversammlung findet am Dienstag, 14. März 2023, um 19.30 Uhr, im Pauluszentrum statt.

Bürgerversammlung 2023

Die Bürgerversammlung 2023 findet am Sonntag, 26. März 2023, um 10.15 Uhr, im Pauluszentrum statt.

Protokoll der Bürgerversammlung 2023

Das Protokoll der Bürgerversammlung 2023 kann von Dienstag, 11. April 2023, bis und mit Dienstag, 25. April 2023, im Sekretariat an der Herisauerstrasse 5 eingesehen werden.

Genehmigung

Der Kirchenverwaltungsrat hat die Rechnung 2022 an seiner Sitzung vom 25. Januar 2023 genehmigt.

Zweckverband

Bericht über das Geschäftsjahr 2022 des Zweckverbandes

Der Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit Gossau ist verantwortlich für die Personaladministration und verwaltet die Mittel für die Aufgaben der Seelsorgeeinheit.

Wir haben nun das erste Jahr ohne ERG-Schule hinter uns. Die Kirche ist also nur noch mit dem freiwilligen Religionsunterricht an der Schule vertreten. Unter der Bezeichnung «Lernort Kirche» versuchen wir, Angebote zu schaffen, die den Unterricht ERG etwas kompensieren. Dies ist eine schwierige Aufgabe, da wir heutzutage mit enorm vielen Freizeitangeboten im Wettbewerb stehen. Dabei stellt sich unser Pastoralteam immer die Frage: «Wie können wir Menschen zur Teilnahme an Anlässen motivieren?». Glücklicherweise haben wir sehr aktive Mitarbeitende, die es verstehen, zusammen mit vielen motivierten Freiwilligen ein aktives Gemeindeleben zu gestalten. Es existieren in der Seelsorgeeinheit Gossau sehr vielfältige Angebote.

Im letzten Jahr durften wir auch die Weihe von Martin Rusch zum ständigen Diakon erleben. Es sind immer schöne Momente, wenn sichtbar wird, dass sich Menschen zu einer Aufgabe in der Kirche bekennen. Wir wünschen Martin viel Freude in der Aufgabe und hoffen, dass wir seinen Einsatz noch lange spüren dürfen.

Im Personalbereich gab es diverse Änderungen. Mittlerweile haben wir zwei Personen, die ein Teilzeit-Theologiestudium absolvieren. Um die daraus resultierenden reduzierten Pensen zu kompensieren, sind wir aktuell auf der Suche nach neuen Mitarbeitenden. Der Leiter Administration, René Buri, hat sich entschieden, auf Ende 2022 in Frühpension zu gehen. Wir konnten mit Petra Stucki diese Stelle bereits besetzen.

Die Kirche befindet sich in einem Wandel und wir müssen viele Kirchenaustritte zur Kenntnis nehmen. Begründet mit der Reli-

gionsfreiheit und dem Datenschutz ist es uns nicht erlaubt, die entsprechenden Personen zu kontaktieren oder diese Informationen weiterzugeben. Wir haben also nur die Möglichkeit, mit guter Arbeit und der entsprechenden Kommunikation Menschen zu motivieren, die Kirche mitzugestalten. Dabei ist dies nicht nur die Aufgabe der Verwaltung oder der Mitarbeitenden, vielmehr ist jede Kirchbürgerin und jeder Kirchbürger gefordert, hier einen Beitrag zu leisten.

Vielen Dank allen für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für die Kirche. Wir freuen uns, die Kirche der Zukunft zusammen mit vielen zu gestalten.

Stefan Täschler
Präsident

Zusammenfassung Jahresrechnung und Budget nach Arten

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgerschaft, Abstimmungen, Wahlen	1'000		680		1'000	
Kontrollstelle	2'000		1'800		2'000	
Kirchenverwaltung, Kommissionen	41'710		47'932		41'235	
Administration	33'000		32'070	1'059	33'000	
Informatik	28'000		28'727		29'000	
Dekanats- und Bistumsaufgaben	3'000		3'395		3'000	
Seelsorgepersonal	1'321'860	19'440	1'316'305	40'066	1'308'413	21'600
Religionsunterricht	456'500	86'700	400'955	49'328	464'976	86'720
Kirchliches Leben, Veranstaltungen	45'000	200	18'422		43'900	200
Finanzen		1'825'730		1'759'833		1'818'005
Total	1'932'070	1'932'070	1'850'286	1'850'286	1'926'525	1'926'525
Beitrag Kirchgemeinde Gossau		907'172		874'432		904'603
Beitrag Kirchgemeinde Andwil-Arnegg		387'408		373'435		383'664
Beitrag Kirchgemeinde Waldkirch		308'716		297'575		308'096
Beitrag Kirchgemeinde Bernhardzell		222'435		214'391		221'642
Ertrag total	-	1'825'730	-	1'759'833	-	1'818'005
Total Aufwand	1'932'070		1'850'286		1'926'525	
Total Ertrag		1'932'070		1'850'286		1'926'525
Total	1'932'070	1'932'070	1'850'286	1'850'286	1'926'525	1'926'525

Vermögensrechnung per 31.12.2022

	Bestand 01.01.2022	Veränderung		Bestand 31.12.2022
		Zuwachs	Abgang	
AKTIVEN				
Bank Acrevis AG	25'591	11'693	-	37'284
Debitoren	4'884	71'167	28'080	47'971
Transitorische Aktiven	3'464	12'296	-	15'760
Debitor KG Gossau	11'832		11'832	-
Debitor KG Andwil-Arnegg	4'962		4'962	-
Debitor KG Waldkirch	4'014		4'014	-
Debitor KG Bernhardzell	2'906		2'906	-
Total Aktiven	57'652	95'155	51'794	101'015
PASSIVEN				
Kreditoren	30'474	4'220	30'576	4'118
Kreditor KG Gossau		32'738		32'738
Kreditor KG Andwil-Arnegg		13'973		13'973
Kreditor Waldkirch		11'141		11'141
Kreditor Bernhardzell		8'045		8'045
Transitorische Passiven	27'178	6'500	2'678	31'000
Total Passiven	57'652	76'617	33'254	101'015

Kostenverteiler Kirchgemeinden

	Anzahl Katholiken	Sockelbeitrag 35%	Pro-Kopf-Beitrag 65%	Gesamtkosten Kirchgemeinden	%-Anteil	Rechnung 2022 Zweckverband
Gossau	7190	153'985	720'447	874'432	49.69%	
Andwil-Arnegg	2190	153'985	219'450	373'435	21.22%	
Waldkirch	1433	153'985	143'589	297'575	16.91%	
Bernhardzell	603	153'985	60'406	214'391	12.18%	
Total	11416	615'941	1'143'892	1'759'833	100.00%	1'759'833

Behördenentschädigungen 2022

Veröffentlichung der Besoldung von Behördenmitgliedern gemäss Art. 123b Gemeindegesetz. Entschädigungsansätze entsprechen den Empfehlungen des Verbandes der Katholischen Kirchgemeinden im Kanton St. Gallen.

Behörde	Name	Funktion	Entschädigung	Sitzungsgelder	Total
VR	Täschler Stefan	Präsident	14'160	800	14'960
VR	Borgogno Andreas		3'960	800	4'760
VR	Mosberger Monica		3'160	940	4'100
VR	Rempfler Thomas	Leiter Finanzen	2'460	800	3'260
VR	Rusch Linus		2'160	800	2'960
VR	von Briel Silvia		3'660	800	4'460
Kontrollstelle	Baur Andreas	Präsident	800		800
Kontrollstelle	Alder Benno		400		400
Kontrollstelle	Keiser Kaspar		400		400
Kontrollstelle	Landolt Hugo		400		400

Arbeitsjubiläen

Judith Bolzern
Katechetin, Bernhardzell
15 Jahre



Martin Rusch
Seelsorger, Gossau
10 Jahre

Rücktritte

Per Ende Juli 2022 haben die beiden Katechetinnen **Manuela Okle** und **Carola Schmuki** ihre Anstellung aufgelöst. Manuela Okle war während 11 Jahren und Carola Schmuki während 7 Jahren in der Seelsorgeeinheit tätig.

Wir danken ihnen herzlich für das Engagement in unserer Seelsorgeeinheit und wünschen ihnen für die Zukunft viel Erfolg und Befriedigung.

Beiträge

Die Katholische Kirchgemeinde Gossau unterstützt jedes Jahr verschiedene Vereine, Institutionen und Projekte. Im Jahr 2022 wurden folgende Beiträge ausbezahlt:

CHF	2'000.00	Pfadi St.Georg
CHF	1'300.00	Paulus-Frauengruppe
CHF	2'000.00	Kath. Frauenbund, St.Gallen
CHF	25'000.00	Maitlisek
CHF	25'000.00	Gymnasium Friedberg
CHF	2'000.00	Pauluslager
CHF	5'257.00	Beratungsstelle für Beziehungsfragen
CHF	6'000.00	Friedegg-Treff
CHF	1'000.00	Stiftung Frauenhaus
CHF	1'000.00	Kinder- und Jugendhilfe
CHF	200.00	Freundeskreis Kloster Magdenau
CHF	500.00	Heilpädagogische Vereinigung
CHF	200.00	Sakristanenverband St.Gallen
CHF	300.00	Kirchenmusikverband St.Gallen
CHF	500.00	Verein Entlastungsdienst Wil, Gossau
CHF	500.00	Verein MgM Ostschweiz
CHF	200.00	Stiftung Tosam
CHF	500.00	Stiftung Theodora
CHF	300.00	Hospiz-Dienst St.Gallen
CHF	10'000.00	Kloster Maria der Engel, Appenzell (aus Abschluss 2021)
CHF	10'000.00	Friedegg-Treff (aus Abschluss 2021)

Weltweit wurden mit insgesamt CHF 30'000.00 verschiedene Projekte unterstützt:

CHF	2'000.00	Bischof Bertram Wick, Ecuador
CHF	2'000.00	P. Paul Zingg, Burundi
CHF	4'000.00	P. Markus Degen, Peru
CHF	3'000.00	P. Christoph Schönenberger, Johannesburg
CHF	2'000.00	Missionssekretariat Pallottiner
CHF	1'000.00	Priesterseminar Ukraine
CHF	1'000.00	P. Peter Meienberger sel., Nairobi
CHF	3'000.00	Henry Sserwaniko, Uganda
CHF	2'000.00	Familie Wick, Stiftung Faaba
CHF	2'000.00	Swiss for Greece
CHF	1'000.00	Brücke Le Pont
CHF	1'000.00	Annemarie und Willi Rüegg, African Sun
CHF	1'000.00	Miva
CHF	2'000.00	The M Story
CHF	2'000.00	Senegalhilfe
CHF	1'000.00	Mary's Meals Schweiz

Lebendiges Pfarreileben

Rückblick Pfarreirat

Andreas- und Paulus-Pfarrei Gossau

Endlich konnten wir wieder unter normalen Bedingungen und ohne Einschränkungen ein Jahr planen.

An unserer ersten Sitzung im März haben wir unsere Aktivitäten durch das Jahr geplant. Wie bereits in den vorherigen Jahren hat der Pfarreirat nach dem Gottesdienst die Frauen mit einer schönen Rose überrascht und verschenkte so ganz viel Freude an alle mütterlichen Menschen.

Das Paulus-Sommerfest soll endlich zu einem Fest der Begegnung werden. Die Gäste sollten zu Speis und Trank im Innenhof der

Pauluskirche eingeladen werden. Der Sommer 2022 geht als ein heisser und trockener in die Geschichtsbücher ein, doch an diesem Wochenende spielte das Wetter leider nicht ganz mit und wir verlagerten den Abend ins Pauluszentrum. Als Unterhaltung konnten wir das Trio Godi Keller engagieren, das uns mit volkstümlicher Musik unterhalten hat. Trotz des nassen Wetters war es ein tolles Sommerfest mit feinen Köstlichkeiten und leckeren Glaces.

In diesem Jahr feierte das Bistum St.Gallen den 175. Geburtstag, dazu organisierte der Pfarreirat eine Pilgerwanderung von Gossau



nach St.Gallen zum Festgottesdienst in der Kathedrale St.Gallen. Unterwegs stärkten wir uns bei einer Bäckerei mit einem warmen Getränk und einem Gipfeli. Anschliessend an den Festgottesdienst waren alle Pilgernden zu Speis und Trank aus verschiedenen Ländern eingeladen und konnten sich am Rahmenprogramm vergnügen.

Nach den Herbstferien traf sich der Pfarreirat zu einem Teambuilding-Anlass. In einem Escape-Raum musste der Pfarreirat innerhalb einer Stunde alle Rätsel lösen, um sich aus dem Raum befreien zu können. Bei einem leckeren Essen klang der rätselhafte Abend aus.

Die Klausurtagung im November stand unter dem Thema «Ökologie und Nachhaltigkeit». Die verschiedenen Gremien der katholischen Kirche Gossau diskutierten und erarbeiteten Ideen und Vorschläge, wie wir als Kirche nachhaltiger werden können.

Zum Start in die Adventszeit konnte der Pfarreirat zu seinem letzten Anlass im Jahr 2022, dem Andreas-Winterfest, einladen. Im Andreas-Saal wurden den Pfarreiangehörigen feine Kürbissuppe, Zopf, Süssigkeiten, Punsch und Glühwein ausgeteilt. Theresia Gerhard las zwei unterschiedliche und tiefgründige Geschichten vor und Stefan Häseli hat uns am Klavier zu adventlichen Liedern begleitet. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung an diesem schönen Winterfest. Den Abschluss bildete die Rorate, welche vom Pfarreirat an einem frühen Dienstagmorgen mitgestaltet wurde.

Wir hoffen nun im neuen Jahr auf etwas mehr Wetterglück, um so auch das Sommer- und Winterfest wieder unter freiem Himmel geniessen zu können. Einen herzlichen Dank möchte ich dem Pfarreirat aussprechen, der auch in diesem Jahr wieder grossartige Begegnungen mit Pfarreiangehörigen organisieren konnte.



Wir freuen uns, Sie im laufenden Jahr wieder bei einer der zahlreichen Veranstaltungen anzutreffen.

Michel Grunder
Präsident Pfarreirat

Seelsorgeteam

TDankstelle

Neue Angebote kreiert man (hoffentlich) nie ohne guten Grund. Als Kirche in zeitgemässer Art geht es immer wieder darum, Menschen unserer christlichen Gemeinschaft und im Namen Gottes zusammenzubringen, um miteinander in Austausch im Glauben zu stehen. Wenn sich dieser Wunsch mit der Tatsache paart, dass wir für eine sich ändernde Situation in der schulischen Katechese gewappnet sein möchten, bedarf es keiner weiteren Suche nach einem neuen Angebot, welches diese Lücke schliessen will, schon bevor dringender Handlungsbedarf zu schnellen Lösungen zwingen würde.

Mit grosser Motivation hat sich ein Team daran gemacht, ausserschulische Katechese mit dem Ziel, Menschen zwischen 0 und 99 Jahren zu verbinden. Der Oberbegriff war schnell gefunden. TDankstelle wurde zum Lead erklärt. Wir möchten mit den Menschen Kraft tanken und gemeinsam Gott danken. Unser Hauptanliegen ist, die Kirche auch auf andere Art und Weise entdecken. Die Merkmale, die uns beschreiben, sind: generationenübergreifend und gastfreundlich, fröhlich-feierend und kreativ.

Ja, wir geben es gerne zu: Für die ersten Anlässe wurden wir nicht mit grossem Publikum gesegnet! Die Gruppen waren sehr klein; ein Anlass musste aufgrund mangelnder Zahl von Anmeldungen gar abgesagt werden. Umso schöner war es zu sehen, dass das Vorbereitungsteam trotz dieses Umstands das Ziel nicht aus den Augen verlor. Die Erfahrung einer Durststrecke wurde in zusätzliche Energie umgewandelt. Die optimale Suche nach geeigneten Zeitfenstern, leichte Umstellungen in der Kommunikation der Anlässe und unvermindert guter Willen des Teams brachten sukzessive zunehmende Teilnehmerzahlen bei den Anlässen. Mittlerweile haben wir eine Gruppe von 40 bis 60 Teilnehmenden und die TDankstelle hat bereits bei einigen Familien einen festen Platz in der Agenda.

Neue Angebote zu etablieren, braucht einen langen Atem. Um den eigenen Durch-

haltewillen zu stärken, haben wir im Team die Grundlagen des Angebotes sehr genau erarbeitet. Selbstverständlich werden die Anlässe im Rahmen der TDankstelle laufend kritisch hinterfragt – die «Einführung» des Anlasses haben wir aber auf drei Jahre definiert. Ein grösseres Résumé und allfällig grundlegende Veränderungen sollen dann mit einem ausführlichen Erfahrungsschatz begründet sein.

Wenn «Kirche» auf dem Flyer steht, soll auch «Kirche» im Anlass sein! Der Botschaft des Evangeliums verpflichtet, verfolgen wir das Ziel, immer wieder neue Wege zu suchen, Themen aus der Lebenswelt von Menschen in Gossau mit der frohen Botschaft in Verbindung zu bringen. Der Herausforderung, unsere Top-Botschaft an Kind, Frau und Mann zu tragen, stellen wir uns gerne. Die Grundpfeiler der Anlässe sind: Ankommen-Zeit; Kreativ-Zeit; Feier-Zeit; Essen-Zeit.

Ankommen-Zeit

Sie sind herzlich willkommen! Ein kurzer Satz, welcher ganz einfach auszusprechen ist. Wir möchten mehr! Wir möchten den Satz mit den Menschen zu Leben erwecken lassen. Sie sollen nicht mit Worten begrüsst werden, sondern mit Zeit (und natürlich einem kleinen Apéro)! In einer ersten Phase soll



sich im Austausch untereinander Gemeinschaft bilden. Menschen aus unterschiedlichen Lebenssituationen wird die Zeit gegeben, dem Alltag zu entschwenden und sich für Erfahrungen im Glauben bereit zu machen.

Kreativ-Zeit

Hände, Augen und Ohren treten in Aktion. In verschiedener Art und Weise, für Gross und Klein, beschäftigen wir uns mit Inhalten zu



ausgewählten Themen. Im Zentrum steht die Berührung der Herzen, wenn wir uns Fragen über Gott und die Welt stellen, suchen wir miteinander nach Antworten. Heisse Eisen werden bei uns gerne diskutiert. Wir wollen Glaubensfragen in einer Art anpacken, welche in der aktuellen Zeit und in Gossau und Umgebung Bezug zur tatsächlichen Lebenswelt haben.

Feier-Zeit

Wenn zwei oder drei... Mitten in unserer Gemeinschaft wollen wir Gott begrüßen. Eine Wortgottesfeier mit Impulsen, Gebet und gemeinsamem Singen bildet einen wichtigen Teil jeder TDankstelle. Kraft tanken und Gott danken in der gemeinsamen Feier führt uns in die Begegnung mit Gott. Die Feier in offener Gestaltung will für die Mitfeiernden auch Anleitung sein, sich selbst an die Gestaltung einer Feier im kleinen Rahmen zu wagen.



Essen-Zeit

«En Guete mitenand!» Ein einfaches, gemeinsames Essen rundet jede TDankstelle ab. Miteinander feiern und essen ist gute, christliche Tradition, welche bis ins erste Jahrhundert zurückreicht. Wir legen Wert darauf, nebst Impulsen für die Seele auch dem leiblichen Wohl einen gebührenden Platz einzuräumen. Mit Freude stellen wir dabei fest, dass behandelte Themen während des Essens oftmals noch im Gespräch nachklingen. Wir nehmen solche Gespräche gerne als Kompliment an, mit der Wahl des Themas ins Schwarze getroffen zu haben.

Martin Rusch



Pfarreiräte 2023

Michel Grunder, Präsident
Marcel Eisenegger, Vizepräsident
Theresia Gerhard
Gaby Gmünder
Claudia Hug
Bea Kern
Gallus Würth
Thomas Langenegger, KVR
Anita Rezzonico Häseli, ST

Behörden 2023

Kollegienräte

Birgit Berger-Cantieni
Andy Givel
Thomas Graf
Renate Hardegger
Ruedi Manser
Patrik Schönenberger
Ersatzmitglied
Norbert Hug

Kirchenverwaltungsrat

Stefan Täschler, Präsident*
Marcel Diethelm
Thomas Egli
Thomas Graf
Thomas Langenegger, Vizepräsident
Monica Mosberger*
Thomas Rempfler, Leiter Finanzen*
Andy Givel, Pfarrer
Sibylle Walser, Aktuarin bis 31.3.2023
Petra Stucki, Aktuarin ab 1.4.2023

* Mitglieder Verwaltungsrat Zweckverband

Geschäftsprüfungskommission

Renate Hardegger, Präsidentin
Adrian Bischof
Kaspar Keiser
Lukas Kessler
Corinne Meier

Personal Kath. Kirchgemeinde Gossau 2023

Hans Bury, Hauswart Andreas-Saal
Kenner Carvalho Satiro, Mesmer Andreaskirche
Bertha und Guido Paganini, Mesmer/Hauswart Paulus-Pfarrei
Drita Prenaj, Mesmerin/Hauswartin Paulus-Pfarrei
Susi Winkler, Mesmerin-/Hauswartin-Stv. Paulus
Max Zweifel, Mesmer-/Hauswart-Stv. Paulus

Paul Egli, Organist
Dario Esposito, Organist
Livia Giger, Leiterin Kinder- und Jugendchor
Matthias Kübler, Chorbegleitung GoAndSing
Wolfgang Mayer, Leiter Andreas-Chor
Lea Rezzonico, Chororganistin Andreas-Chor
Mauro Rezzonico, Leiter Paulus-Chor
Natalia Rickli, Chororganistin Paulus-Chor
Jonathan Schaffner, Organist
Thomas Vozzak, Organist
Marcel Wick, Leiter Chor GoAndSing

Vreni Ehrat, Mitarbeiterin kirchlicher Sozialdienst

Petra Stucki, Leiterin Administration,
ab 1.4.2023
Sibylle Walser, Kirchgemeindesekretärin
Monika Grob, Pfarreisekretärin
Sandra Pletscher, Pfarreisekretärin



Personal Zweckverband 2023

Andy Givel, Pfarrer
Jacqueline Bollhalder, Religionspädagogin
Judith Bolzern, Katechetin
Jacqueline Bühler, Katechetin i. A.
Sandra Caglia Keller, Katechetin
Franziska Furer, Katechetin
Helen Giger, Mitarbeiterin Jugendseelsorge
Kiran Gottipati, Pater
Elisabeth Kadlubowski, Katechetin
Henryk Kadlubowski, Diakon
Cornel Keller, Diakon
Christa Koller, Katechetin bis 31.7.2023
Urs Kuster, Seelsorger
Priska Locher, Katechetin
Ruth Müller, Katechetin
Anita Rezzonico Häseli, Seelsorgerin
Susanne Rhy, Katechetin
Martin Rusch, Seelsorger
Ines Schabberger, Seelsorgerin in Berufseinführung bis 31.7.2023
Franziska Sonderer, Katechetin
Simon Sigg, Jugendseelsorger
Anita Zeller, Katechetin
Sibylle Walser, Aktuariat/Rechnungsstelle bis 31.3.2023
Petra Stucki, Aktuariat/Rechnungsstelle ab 1.4.2023

Ressorts im Kirchenverwaltungsrat

Finanzkommission

Thomas Rempfler, Präsident	Kirchenverwaltungsrat
Thomas Egli	Kirchenverwaltungsrat
Stefan Täschler	Kirchenverwaltungsrat

Gebäudekommission

Thomas Graf, Präsident	Kirchenverwaltungsrat
Marcel Diethelm	Kirchenverwaltungsrat
Monica Mosberger	Kirchenverwaltungsrat
Stefan Täschler	Kirchenverwaltungsrat

Personalkommission

Thomas Langenegger, Präsident	Kirchenverwaltungsrat
Thomas Egli	Kirchenverwaltungsrat
Stefan Täschler	Kirchenverwaltungsrat

ÖKKU (Katholisch)

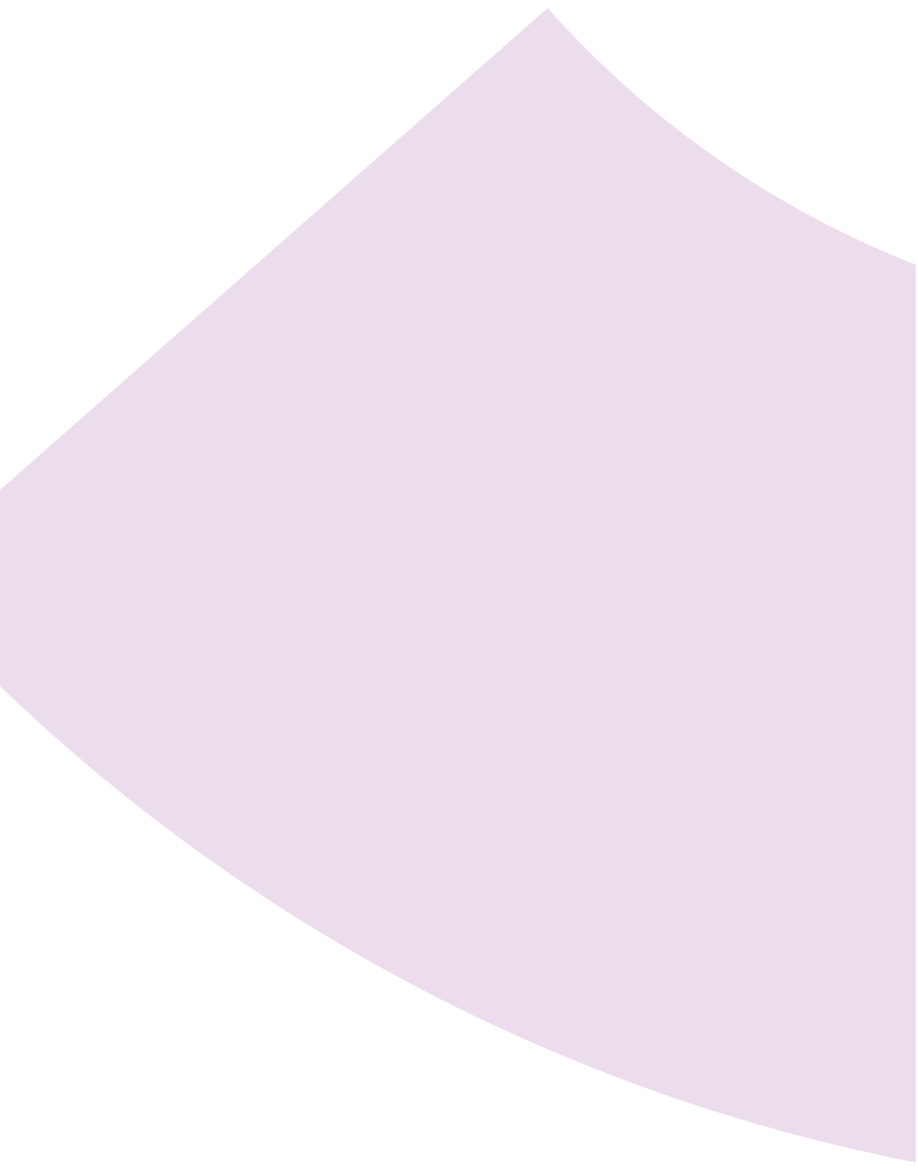
Martin Rusch	Pastoralteam
Anita Bühler	Vertretung ERG-Schule, Zyklus 2
Giuseppe De Natale	Vertretung ERG-Schule, Zyklus 3
Monica Mosberger	Kirchenverwaltungsrat
Franziska Sonderer	RU-Vertretung, Zyklus 1 und 2
Sandra Pletscher, Protokoll	

Kontrollkommission

Thomas Egli	Kirchenverwaltungsrat
Monica Mosberger	Kirchenverwaltungsrat

Delegationen

Thomas Langenegger	Pfarreirat
--------------------	------------



Goss«**au.ch** ein Glaubensplatz»

